

# Nivelliermasse Extrem NE 30



- > selbstverlaufend
- > spannungsarm
- > bis 30 mm Schichtdicke



## Produkteigenschaften

Pulverförmige, kunstharzvergütete, spannungsarme, selbstverlaufende, hydraulisch abbindende Nivelliermasse

## Anwendung

Für den Innenbereich zur Herstellung planebener Unterböden in Schichtdicken von 5 bis 30 mm vor der Verlegung von Bodenbelägen aller Art, insbesondere zum Ausgleichen extremer Unebenheiten wie z.B. bei Hohldieleendecken und Rohdecken sowie zum großflächigen Niveauausgleich. Geeignet bei Fußbodenheizung und Stuhlrollenbelastung.

## Produktdaten

### Lieferform:

25 kg Papiersack 48 Sack / 1200 kg pro Palette

### Lagerung:

Trocken auf Holzrost, im unangebrochenen Originalgebinde ca. 6 Monate lagerfähig

## Technische Angaben

Verbrauch	ca. 1,7 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke
max. Schichtdicke	30 mm
Verarbeitungszeit	ca. 30 Min.
Begeharkeit	ca. 1 - 2 Stunden, je nach Schichtdicke
Verlegereife	ca. 24 Stunden, je nach Schichtdicke
Wasserbedarf	ca. 0,18 l/kg (= 4,5 l/25kg Sack)

## geprüft nach

EN 13813:2003  
C30 F7  
Brandverhalten A1

## Verarbeitung

### Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel

### Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den aktuell gültigen Normen entsprechen.

Geeignet

auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen (siehe "Vorbehandlung")

Nicht geeignet

auf Holz, Kunststoff, Metall

### Vorbehandlung:

Grundieren saugender Untergründe:

*Parkett- und Klebertechnik:*

Murexin Voranstrich D1 1:3 mit Wasser verdünnt

Murexin Tiefengrund D7 pur

*Fliesenverlegetechnik:*

Murexin Tiefengrund LF 1

Grundieren nicht saugender Untergründe:

Murexin Supergrund D4

Grundieren von Anhydritestrichen:

Murexin Epoxy-Basisharz EP 70 BM oder Voranstrich PU 5 abgestreut mit Quarzsand

### Anmischen:

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei

## Klebertechnik

anmischen (Mischzeit ca. 4 Minuten).

Mischungsverhältnis:

ca. 4,5 Liter Wasser (entspricht ca. 0,18 l/kg)

je 25 kg Murexin Nivelliermasse Extrem NE 30

### Verarbeitung:

Die frische Spachtelmasse möglichst in einem Arbeitsgang bis zur gewünschten Schichtstärke (max. 30 mm) auf den Untergrund gießen und gleichmäßig verteilen. Bei mehrschichtigem Auftrag muss die nächste Schicht sofort nach Begehbarkeit aufgebracht werden. Bei längerem Intervall ist mit Murexin Grundierungen (siehe "Vorbehandlung") vorzustreichen.

Nivelliermasse Extrem NE 30 ist pumpfähig und zum Rakeln geeignet.

Optimale Verarbeitungstemperatur: 16 - 22°C

Bei höheren Schichtdicken und nicht saugenden Untergründen sind längere Trocknungszeiten zu beachten.

### Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung der frischen Nivelliermasse ist durch entsprechende Maßnahmen zu verhindern.

## Wichtige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht unter +15°C Bodentemperatur verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

## Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Um das Fehlerrisiko zu vermindern zu helfen werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.